

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 56 (1930)
Heft: 11

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 27.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Meister^s Bierhalle RITTER, Schaffhausen

1a Mittag-
und Abendessen
à Fr. 2.— und 2.80.

Haus und Lokalität
eine Sehenswürdigkeit
FRIED. MEISTER

Täglich zwei Künstler-Konzerte
Spezialweine
Münchener Bierausschank

Vergessen Sie Ihre alten Freunde nicht!

Erinnern Sie sich noch, welches Vergnügen es Ihnen machte wenn Sie bei Husten einige Tafelchen Malzzucker bekamen! Malzzucker Wander ist von allen Hustenmitteln heute immer noch das angenehmste

Wir wollen Ihnen den Glauben an die übrigen Hustenmittel nicht rauben. Tragen Sie aber daneben immer einige Stücke Malzzucker mit.

Wenn Sie sicher sein wollen, den ächten Wander'schen Malzzucker zu bekommen, so verlangen Sie überall „Malzzucker Wander“.

In allen Apotheken, Drogerien u. guten Lebensmittelhandlungen erhältlich.

Dr. A. Wander A. G., Bern.

Zehntausende
erfreuen sich am
„Nebelspalter“

Vorzüglich bewährte
klanghart-gelatinierete
**SCHREIB-
MASCHINEN-
PAPIERE**
mit Typen schonender
milder Oberfläche

LANDQUART
Extra Strong

WASSERZEICHENBILDER



SCHWEIZER-FABRIKAT

Grisson Mills

ESPERANTO
DURCHSCHLAG-PAPIER

Beruhigend.

«Was, Sie gehen bei dieser Kälte mit dem Kinde auf die Strasse?» empört sich eine ältere Dame.

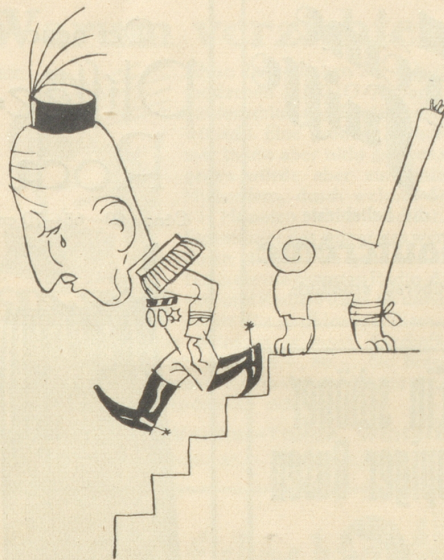
«Nun, was schadet das? So ein kleines Baby versteht doch noch nichts von der Temperatur!» verteidigt sich die junge Mutter.

※

Ganz nach Wunsch.

Patient: «Für einen Zahn ziehen verlangen Sie 5 Franken, das ist kolossal für die paar Sekunden, die das dauert.»

Zahnarzt: «Nun, wenn Sie wünschen, ziehe ich Ihnen den nächsten Zahn auch langsamer!»



Primo hat den Thron verlassen,
Tat dem Volke nicht mehr passen.
Schlimmer ist es, wenn wir Kragen,
Die nicht passen, müssen tragen.

Darum trage

Nobby

Fünf moderne
gutsitzende
Kragen-Formen,
Preis Fr. 1.— d. Stück

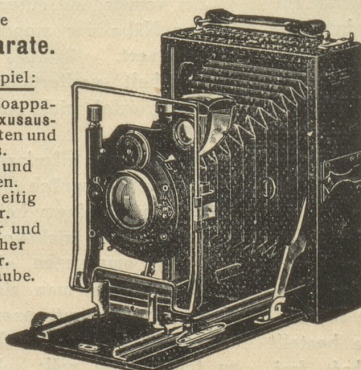
Erhältlich in guten Wäschegeschäften
Nachweis durch A.-G. GUST. METZGER, BASEL

Staunend billig bei prima Qualität

sind unsere
Photo - Apparate.

Hier ein Beispiel:

Moderner Photoapparat, 9/12, in Luxusausführung, für Platten und Filmpacks.
Lederbezug und Lederbalgen.
Objektiv allseitig verstellbar.
Brillantsucher und Rahmensucher mit Visier.
Einstellschraube.



2 Jahre
schriftliche
Garantie.

Dieser prima Apparat kostet bei uns:

Mit Spezial-Aplanat 1:8 in Varioverschluß Fr. 51.30
Mit Anastigmat „Trinar“ 1:6.3 in Ibsorverschluß Fr. 77.—
Mit Dopp. Anastigm. Sytar 1:6.3 in Compurverschluß Fr. 95.—

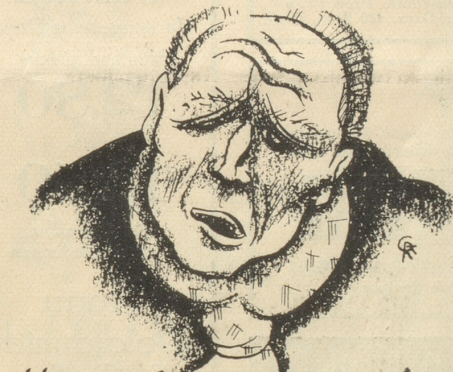
Verlangen Sie unsern Katalog

mit ca. 200 Abbildungen. Sie finden darin Apparate in jeder Preislage schon von Fr. 7.— an bis zu Fr. 800.—, sowie in jedem Formate und zu anerkannt konkurrenzlosen Preisen.

Wir liefern auf Wunsch gegen monatliche Teilzahlung.

Unsere Apparate werden zur unverbindlichen Ansicht gesandt.
Gebrauchte Apparate werden in Zahlung genommen.

Photo-Versandhaus Ruegsegger
La Chaux-de-Fonds.



Hätte ich nur gleich
**WILDEGGER
JODWASSER**
genommen!

IN ALLEN APOTHEKEN U. DROGERIEN

VORHER

Graue Haare?



Durch die Anwendung von SAGINA, dem bewährten Haarpflegemittel, erhalten Ihre grauen Haare in 3-4 Tagen die Jugendfarbe wieder.

NACHHER



SAGINA

hilft allen und hilft auch Ihnen! Erhältlich in Drogerien, Apotheken und Parfümerien. — Wo nicht, durch SAGINA - Generalvertrieb: Hermann Lutz, Zürich 15, Postf. Unterstraße. Eine Originalflasche SAGINA kostet nur Fr. 6.50, per Nachnahme Fr. 6.90.

Crème Suisse
die beliebteste
Hautcrème
überall erhältlich.

**Ein schöner
üppiger Busen**

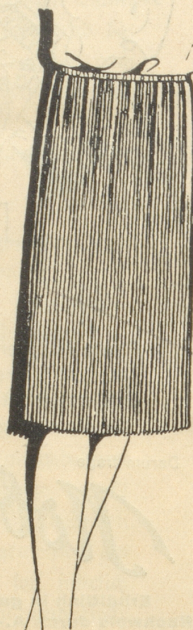


ist zu erlangen durch unsere Spezial-Crème Dara-Merveilleuse, welche zurückgebliebene od. entschwundene Büsten entwickelt, wiederherstellt, vergrößert. Sie gibt der Frauenbüste eine graziöse Fülle und die frühere elastische Festigkeit. Ganz unschädlich. Absolute Diskretion. — Versand mit Gebrauchsanweisung gegen Nachnahme. Preis Fr. 6.—. Casa Dara, 430 Rive, Genf.

?
Verlangen Sie unsere illustrierte Liste über
hygien. Artikel
Stella-Export, Genf
Rue Thalberg 4

+ Hygienische
Bedarfsartikel u. Gummiwaren
Preisliste Nr. 38 gratis u. verschl.
la Frauendouche à 5.80 Nachn.
Sanitätshaus P. Hübscher
Wühre 17 (Weinplatz) Zürich 1

Der neue
Plisseé-Rock
Länge 60—65—70 cm



Blanka
la reinwollener Ripps
blau und schwarz
12.80
weiß
14.50
Verlangen Sie
Auswahlendungen

**Harry
Goldschmidt
St. Gallen**
Spiesergasse
Ecke Brühlgasse
Telefon 2654

Die intime Pflege
der Dame verlangt Aufmerksamkeit. Unterleibskrankheiten stammen meist von Erkältungen her.

Die hygienische praktische Damenbinde
„HISEDÄ“
ist weich, waschbar und wenig auftragend, höchst saugfähig und verhindert Erkältungen. Im Tragen sehr angenehm, schützt „HISEDÄ“ vor Unbehagen.

Zwei hygienisch verpackte Probenbinden mit Bezugsquellen zu **Fr. 2.—** gegen Nachnahme.

**„HISEDÄ“-Fabrik
Bäretswil/Zürich**

Frau von Heute

Mondäne Wintersportausrüstung

Von HEINZ SCHARPF

BOBSLEIGH.

Die Farben eines Bobs siegreich zu führen, ist von der gleichen Bedeutung, wie das Ansehen eines Hauses hoch zu halten. Der gesellschaftliche Kreis, mit dem sich eine Dame umgibt, die Mannschaft ihres Salons macht ihren guten Ruf oder ihren schlechten Leumund aus.

Sage mir, mit wem Du bobst, und ich sage Dir, wer Du bist.

Hinten sitzt immer als Bremser der Gatte, vorne lenkt die Frau. Zwischen den beiden bobt die siegreiche Mannschaft. Mit je grösserem Elan sie die Kurven vor den Gaffern und Neidern nimmt, je geschickter sie die Bahnen der Moral und Sitte auszunützen pflegt, desto sicherer schlägt sie alle Rivalinnen aus dem Feld.

Wenn Lenker, Mannschaft und Bremser gut aufeinander eingefahren sind, so gibt es ein ideales Rennen. Wenn hingegen die Steuerung versagt, auf die Mannschaft kein Verlass ist, und der Bremser unterwegs verloren geht, dann muss es zum Sturz kommen, gibt es Hals- und Beinbrüche.

Wenn die leichtsinnige Lenkerin nicht weiter zu Schaden kommt, sieht man sie bald wieder auf einer anderen Bahn, auf einem anderen Bob, mit anderer Mannschaft und anderem Bremser.

SKIJÖRING.

Jede Dame von Welt hat einen reichen Onkel, gleichviel, ob er in einem tatsächlichen Verwandtschaftsverhältnis zu ihr steht oder nicht. Er dient dem weitverbreiteten Sport des Skijöring.

Da fährt so eine schlanke Sportlady lustig auf ihren Skiern dahin, und vorne ist irgendein Ross angespannt. Die Zügel hält die Dame voll Noblesse in der Hand und wie sie bloss mit der Zunge schnalzt, zieht Onkelchen an und wiehert vor Vergnügen. Schon des Morgens früh kommt er mit einem Blumenstrauß dahergetrabt, zur Juse bestellt er Sekt, hält jede Gesellschaft frei, wühlt andauernd in seiner Brieftasche und ist überglücklich, wenn er nur einer schönen Frau vorgespannt sein kann.

Wenn er müdegehetzt und ausgepumpt ist, lässt man ihn ein wenig verschlafen oder spannt inzwischen einen Reservegaul ein, ohne sich weiter um ihn zu kümmern. Zeigt sich Onkelchen nicht artig, will sein schweres Blut mit ihm durchgehen, lässt man ihn kurzerhand laufen. Dann steht er wohl verdutzt und merkt zu spät, dass man nur ein wenig Skijöring mit ihm getrieben, dass er einen Winter lang einer schönen Frau als Dukatenpferdchen gedient hat.

SKELETON.

Was der Tanzpartner in der Bar, ist der Skeleton im Schnee. Ein Gestell, das man fest an sich drückt zu reinem Sportvergnügen. Erotik liegt dem Skeleton ferne. Er ist wie ein Eintänzer, von dem man sich gerne führen lässt, mit dem man gut zusammengestimmt sein muss, soll es ein harmonisches Sportbild geben. — Nach Gebrauch stellt man beide wieder in die Ecke.

DIE SPRUNGSCHANZE.

Das Leben liebt es, die kompliziertesten Sprungschanzen aufzustellen.

Welches Trainings bedarf es nur für den so einfach aussehenden Seitensprung! Da heisst es feste die Balance halten, damit man wieder auf die Füße kommt, ohne der Welt das Bild eines Falles zu geben.

Auch hier gilt die Devise: Uebung macht den Meister!

Von allen Sprüngen der gefährlichste aber ist der Hereinsprung. Doch hier überlässt die Dame dem Mann den Vorsprung. Sie selbst fühlt sich vor jeder neuen Sprungschanze wie vor einem Abenteuer, nie weiss sie, wird es ein Sprung ins Glück oder ein Sturz aus allen Himmeln.

Aber schliesslich landet sie immer wieder glücklich beim Gatten.

WETTER.

Bei vorwiegend guter Laune ist man in der Nähe der mondänen Frau wie aufgepulvert.

Benebelt verliert man leicht die Aussicht, erfolgreich ihrer Spur folgen zu können.

Wenn man allzulange in ein und demselben Gespräch dahinplätschert, kommt es zu einem heillosen Quatsch.

Bei Harst ist nichts zu machen. Eisig wird man empfangen, eisig entlassen.

Hüten muss man sich auch davor, eine Lawine loszutrennen. Man braucht nur den Pullover einer Freundin schick zu finden und rollt schon rettungslos den Abhang einer Freundschaft hinunter.

Das einzig Konstante am Wetterhimmel einer schönen Frau ist die Launenhaftigkeit.

Verwende täglich



Crème Solanda
zur Pflege von Teint u. Händen
Tuben 1.25 u. 2.50
überall erhältlich